

Lokal-Nachrichten



Muri-Gümligen und Allmendingen

100. Jahrgang, Nr. 17, 23. April 2026; www.lokalnachrichten.ch

Gemeinde Muri bei Bern: Amtliche Publikationen siehe www.epublikation.ch

Persönlichkeiten zu Besuch in Muri

Fussball und Malerei – Steilpass für Albert Anker

Mit dem ehemaligen Fifa-Präsidenten Sepp Blatter im Chalet Muri und alt Bundesrat Christoph Blocher in der Seniorenresidenz Multengut waren in der vergangenen Woche zwei grosse Schweizer Persönlichkeiten in der Gemeinde Muri bei Bern zu Besuch.

Flexibel ist Sepp Blatter auch einen guten Monat nach seinem 90. Geburtstag immer noch. Wegen eines Staus nach einem Unfall im Baregg-Tunnel disponierte er kurzerhand um und reiste mit seiner Begleitung mit dem Zug nach Bern. Nach der Begrüssung von Gastgeber Claudio Righetti, selbstverständlich wie immer auf dem Radiator stehend, lauschte das Publikum mit vielen Gästen aus Wirtschaft, Politik, Medien und Diplomatie gebannt dem ehemaligen Fifa-Präsidenten aus Visp.

Über eine Stunde lang erzählte Blatter Anekdoten aus seiner spannenden Vita und schloss dabei auch Persönliches nicht aus. So wog er als Frühgeburt nur gerade 1'200 Gramm, als er das Licht der Welt erblickte, und meinte dankbar, dass man seine Mutter deshalb hätte heiligsprechen sollen. «Ich gehörte während meiner Kindheit immer zu den Kleinsten, dafür war ich schnell», so Blatter. Später, in seiner erfolgreichen Berufskarriere, hatte er das Glück, immer wieder grosse Persönlichkeiten der Weltgeschichte zu treffen. Besonders beeindruckt haben ihn unter anderen Queen Elizabeth oder Nelson Mandela. Der südafrikanische Freiheitskämpfer sass 27 Jahre im Gefängnis und sagte von Blatter darauf bei einem Treffen angesprochen, «Vergeben, aber nicht vergessen», das habe Blatter tief berührt.

Fortsetzung auf Seite 7



Ruth Jakob (Präsidentin Stiftungsrat Centre Albert Anker), Christoph Blocher mit seiner Gattin Silvia und Hans Jörg Grädel (Geschäftsführer Senevita Residenz Multengut). Bild: Riechsteiner Fotografie

Reklame

Wir helfen Ihnen, den Frühling wieder von der schönsten Seite zu sehen.

toppharm
Apotheke Gümligen

Dr. A. Neuenschwander, Tel. 031 952 62 52

VORANZEIGE

FC Muri-Gümligen – A.S. Italiana
Meisterschaftsspiel 2. Liga interregional
Samstag, 25. April 2026, 16.00 Uhr
Sportzentrum Füllerich, Gümligen

Wer kümmert sich nach dem Spital um die Wundversorgung?
Spitex Muri-Gümligen

spitex-muriguemligen.ch
Telefon 031 950 20 30

Überall für alle
SPITEX
Muri-Gümligen
Spitex Muri-Gümligen, ein Teil des Alenia



Saisoneröffnung Aarebad

Die diesjährige Saisoneröffnung ist am Samstag, 09. Mai 2026.

Am **Mittwoch, 06. Mai 2026 / Donnerstag, 07. Mai 2026 / Freitag, 08. Mai 2026** findet jeweils zwischen **13.30 Uhr und 17.30 Uhr** an der Kasse des Aarebades ein **Vorverkauf** statt. Neben dem Aboverkauf werden an diesen Nachmittagen auch Saisonkästli etc. vermietet.

Zur Gewährung des «Einheimischentarifs» ist für Einwohner/-innen der Gemeinde Muri bei Bern das Vorweisen eines Personalausweises zwingend erforderlich.

Einzelentritte und Saisonabonnemente können auch über unseren Webshop bezogen werden. Dieser Webshop ermöglicht es, die Eintrittstickets jederzeit zu lösen und während den ordentlichen Öffnungszeiten mit dem Handy ausgerüstet via Drehkreuz ins Bad zu gelangen. Die Tickets oder Abos können natürlich auch ausgedruckt werden.



Wenn gewünscht, kann das Saisonabonnement an der Kasse des Aarebades auf eine Chipkarte übertragen werden (in diesem Fall bitte die letztjährige «Chipkarte» mitbringen). Wichtig: Nach dem Übertrag ist der QR-Code nicht mehr gültig, d.h. ein Eintritt mit QR-Code auf dem Handy via Drehkreuz ist nicht mehr möglich.

Selbstverständlich besteht nach wie vor die Möglichkeit, sämtliche Eintrittstickets direkt an der Kasse zu lösen.

Sportkommission Muri bei Bern

Fundbüro

Das Fundbüro befindet sich in der Gemeindeverwaltung, Thunstrasse 74, 3074 Muri b. Bern (Empfang), Telefon 031 950 54 54.

Öffnungszeiten:

Montag 08.00 – 11.30 Uhr
13.30 – 17.00 Uhr
Dienstag 08.00 – 11.30 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr
Nachmittag geschlossen
Donnerstag 08.00 – 11.30 Uhr
13.30 – 17.00 Uhr
Freitag Durchgehend geöffnet
von 08.00 – 14.00 Uhr

Gemeindeschreiberei Muri bei Bern

Gratulationen

Die Gemeindebehörden gratulieren zum Geburtstag und wünschen alles Gute.

80-jährig
27. April
Michèle Schmid-Flückiger,
Mattackerweg 23, Gümligen

90-jährig
21. April
Rosalina Walther-Kabelik,
Worbstrasse 316, Gümligen

96-jährig
27. April
Werner Lüthi-Seifried,
Bahnhofstrasse 43/B21, Gümligen

Der Gemeinderat

Jeder kann helfen:
Spende Blut – rette Leben

**Information – Nacharbeit
Mettlengässli 2, Muri b. Bern (Coop)**



Aufgrund des Ausbaus der Fernwärmeleitungen müssen im Mettlegässli, im Bereich der Ein- und Ausfahrt der Coop-Einstellhalle in Muri bei Bern, Rohrleitungsarbeiten ausgeführt werden. Diese Arbeiten finden als Nacharbeiten zu folgenden Zeiten statt:

Montag, 04.05.2026 bis Freitag, 08.05.2026

Die Arbeiten werden jeweils von 20.00 Uhr bis 06.00 Uhr ausgeführt.

Die ausführende Bauunternehmung bemüht sich, die Lärmbelästigung so gering wie möglich zu halten.

Für die Ruhestörung bitten wir Sie um Verständnis.



Bauherrschaft: Gemeindebetriebe Muri b. Bern
Ausführende Firma: Weibel Muri AG

Im Gebäude von KayBee Sports,
Turbenweg 9, 3073 Gümligen

Companero's
schuhe & accessoires

Lagerverkauf
Freitag, 24. April 2026, 9-20 Uhr
Samstag, 25. April 2026, 9-20 Uhr
www.companeros.ch

FÜR VERMISSTE IM SUCHEINSATZ:
NOTRUF 0844 441 144

Jetzt spenden oder eine Patenschaft übernehmen:
www.redog-pate.ch

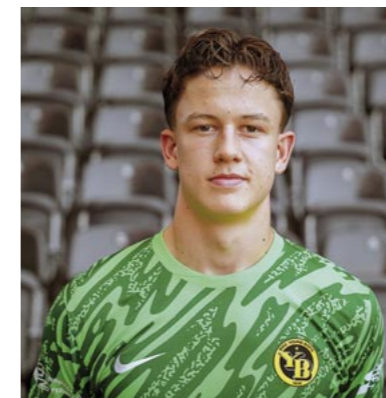
Fussball

Profivertrag für Ruben Salchli bei YB

Goalie Ruben Salchli ist nach Rhodri Smith der zweite Junior des FC Muri-Gümligen, der einen Profivertrag beim BSC Young Boys erhält.



Ruben Salchli als Junior beim FC Muri-Gümligen...



... und als Profi bei den Berner Young Boys 2026. Bilder: zVg

Ruben Salchli (Jahrgang 2006) begann in der Fussballschule des FC Muri-Gümligen mit dem Fussball und spielte dann zusammen mit Rhodri Smith unter den Trainern Kevin Jordi und Markus Trachsel, ehe er 2018 zu den YB FE-12-Junioren wechselte. Bei YB durchlief Salchli alle Juniorenstufen in der Youth Base. Die Saison 2023/24 absolvierte er bei der U18 des

Teams AFF (Fribourg) innerhalb der YB-Nachwuchs-Partnerschaft. In der laufenden Saison spielte der 20-jährige Goalie 22-mal mit der YB U21 in der Promotion League. Ende März kam Ruben Salchli zu seinen ersten Länderspiel-Einsätzen mit dem Schweizer U20-Nationalteam. Er hat beim BSC Young Boys einen Profivertrag bis Sommer 2030 unterschrieben. PD/red

**WOCHENENDAKTION
VOM 24. UND 25.4.2026**

Unkompliziert & genussvoll:
«Kalbfleisch-Täfelli»

Zartes Kalbsblätzli mit Rohschinken, getrockneten Tomaten, Senf & Spargeln
100g Fr. 7.40

«20-Min. Schale»
Dieses Mal: Rindsgeschnetzeltes mit Kartoffelstock und grünen Bohnen

Freitag ab 10 Uhr heiss: Kaninchenragout mit Kartoffelstock

Bernstrasse 56, 3072 Ostermündigen
Tel. 031 931 10 11 info@metzgereiwuehrich.ch
Fax 031 931 54 10 www.metzgereiwuehrich.ch

Verloren

im Raum Efenau Bus – Fähribeizli - Aareufer – Wehrliau Muri.

Herren-Armbanduhr Certina
mechanisch-automatisch, Metall-Armband mit Gelenkverschluss.

Finderlohn garantiert. Danke für mail oder tel. 079 506 59 21
ktwoker@bluewin.ch

Mach Nägel mit Köpfen für dein KMU.
Mobilier Forum – die Innovationswerkstatt.

Bei unseren kostenfreien Workshops für KMU arbeitest du mit Expert:innen an konkreten Lösungen, schärfst deinen Blick fürs Wesentliche und tauschst dich mit Gleichgesinnten aus. Wähle zwischen den Formaten «Orientierung schaffen», «Ideen entwickeln», «Veränderung begleiten» und «Zukunft gestalten».

Jetzt buchen!



Infos und Anmeldung unter mobilier.ch/mobilierforum

die Mobilier



Bern,
9.-24.6.

200 Jahre

Dis Läbe isch wie ne Garte gsi:
vou Sorgfalt, vou Farbe, u du bisch
immer für aui da gsi.
O we du itz vorus gange bisch, blibt
dini Liebi wie ne ewigi Blüete bi üs.

Es grosses Härz het ufghört schla.

Elisabeth Gerber-Fankhauser

10. Februar 1948 – 14. April 2026

Nach emene erfüllte u wunderschöne Läbe vou Liebi, Higab u Härzlichkeit, bisch du itz üse strahlend Stärn am Himu, wie du vorher dr Sunneschyn i üsem Läbe bisch gsi. Du wirsch für immer e ganz bsungere Platz i üsem Härz ha. Mir danke dir für dini Liebi u für aues, wo du für üs gemacht hesch.

Hansueli Gerber
Beat Gerber
Ursi & Markus Kessler-Gerber
Jessica & Josef Lindauer mit Mila & Josef
Nadja Kessler & Rémi Campos
Daniel & Tanja Gerber
Linda Gerber & Noah Sander
Robin Gerber

Truuradrässe: Hansueli Gerber, Haldenweg 47, 3074 Muri

D'Urnebisetzig isch am Mittwoch, 29. April 2026, am zwöi (14.00) uf em Seidenbergfriedhof, abschliessend (14.30) findet d'Truurfiir i der Chiuche Gümligen statt.

Kirchgemeinde Muri-Gümligen

Die Reformierte Kirchgemeinde Muri-Gümligen freut sich auf ... eine **Kirchgemeinderätin/einen Kirchgemeinderat** ... mit **Kompetenzen in Liegenschaftsbewirtschaftung**

Das **Ressort Betrieb** stellt die erforderlichen Räume und Infrastrukturen für das vielfältige, kirchliche Leben sicher und bewirtschaftet diese. Als Ressortleiter:in warten auf Sie spannende Aufgaben. Sie sind Mitglied des siebenköpfigen Kirchgemeinderats, wirken an der strategischen Führung mit und befassen sich mit organisatorischen, kirchlichen und gesellschaftlichen Zukunftsfragen.

Sie verfügen über ein gutes Verständnis für die praktischen Anforderungen in den Bereichen Liegenschaften und Betrieb und denken pragmatisch sowie umsetzungsorientiert. Sie arbeiten in einem motivierten, engagierten und profilierten Gremium.

Interessiert? Mehr Informationen auf: www.rkmg.ch/stellenausschreibung

Kontakt:
Anaël Jambers, Kirchgemeinderatspräsidentin,
anael.jambers@rkmg.ch oder Tel. 076 341 09 01.



Einladung zur Veranstaltung Demenz? Symptome, Abklärung, Risikoverminderung

Wenn Gedächtnis und Orientierung nachlassen, entsteht oft die Frage: Handelt es sich um normale Altersveränderungen oder um eine beginnende Demenz? Dieser Vortrag möchte Verständnis schaffen, informieren und Mut machen. Sie erfahren, welche Symptome auf eine Demenz hindeuten können, warum eine Abklärung sinnvoll ist und was hilft, das Risiko zu mindern oder den Verlauf positiv zu beeinflussen.

Wann **Donnerstag, 30. April 2026, 14 bis 16 Uhr**
Wo **Bärtschihus, Dorfstrasse 14, Gümligen**
Mit **Marianne Rüfenacht, Alzheimer Bern**

Die Veranstaltung ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf Sie.

Fachstelle für Altersfragen Muri bei Bern
Füllerichstrasse 51, 3073 Gümligen, Telefon 031 530 13 41
karin.clemann@altersfragen-muri.ch, altersfragen-muri.ch

muri
bern

Fachstelle für
**ALTERS
FRAGEN**
Muri bei Bern

hänggi Benötigen Sie Heizöl?

Zum besten Preis:
www.haenggi-oel.ch
Telefon 0844 805 504

VS AME 100922



Kirchgemeinde Muri-Gümligen

Direkter Draht zum Pfarramt: Telefon 031 950 44 55, www.rkmg.ch

Sa, 25. April
10-16 Uhr, Thoracher, **Repair-Café**. Unsere Profis reparieren vor Ort kostenlos. MüZe-Kaffee offen. rkmg.ch/repaircafe
15-17.30 Uhr, Altes Pfarrhaus Muri, **Kleidertausch**. Infos rkmg.ch/kleidertausch

So, 26. April
10 Uhr, Kirche Gümligen, **Gottesdienst**. Pascal-Olivier Ramelet, Pfr.; Jacques Pasquier, Orgel. Kollekte: refbejus. Taxi: 079 229 35 93. rkmg.ch/gottesdienst

Mo, 27. April
9.30-11 Uhr, KGH Muri, **simi - Singe mit de Chliine**. rkmg.ch/simi
15 Uhr, Alenia Bahnhofstr., **Andacht**

Di, 28. April
10-12 Uhr, Altes Pfarrhaus Muri, **Trauercafé - der sichere Ort in Ihrem Alltag** mit Christine Rupp Senften, Pfrn. rkmg.ch/trauercafe

Mi, 29. April
9-11 Uhr, KGH Muri, **Café Marhaba - Interkultureller Frauentreff**. rkmg.ch/cafemarhaba
15 Uhr, Alenia Worbstrasse, **Andacht**
18-18.30 Uhr, Kirche Muri, **Stille und Achtsamkeit**. rkmg.ch/achtsamkeit

Do, 30. April
9.30-11 Uhr, KGH Muri, **simi - Singe mit de Chliine**. rkmg.ch/simi
9.30-11.00 Uhr, KGH Gümligen, **Tanzend ins Leben**, elisabeth.jenny@gmx.ch, Tel. 079 507 49 03
14.15 Uhr, Siloah Kapelle, **Andacht**
19.45-21.30 Uhr, KGH Muri, **Cantate Chor**, Leitung: Ewald Lucas. rkmg.ch/cantatechor

Begegnungsort Altes Pfarrhaus:

Kaffeebar, Veranstaltungen,
Coworking, Räume:
altespfarrhaus.ch



Freie Kirche

FEG Muri-Gümligen

Sonntag, 26. April, 10.00 Uhr, **Gottesdienst**. Alle Informationen zu den Gottesdiensten gibt es unter: feg-guemligen.ch/gottesdienst

Hess-Strasse 8,
3073 Gümligen,
Tel. 031 951 47 83

www.feg-guemligen.ch



Todesfälle

11.04.2026
Dorati-Helff Hibler, Ilse Margaretha, 1927,
Worbstrasse 296, Gümligen

13.04.2026
Stankiewicz Thomas Jan, 1951,
Schlössliweg 1, Muri b. Bern

14.04.2026
Gerber-Fankhauser, Elisabeth, 1948,
Haldenweg 47, Muri b. Bern

16.04.2026
Kropf Werner Fred, 1938,
Füllerichstrasse 9, Gümligen

Jahresausflug der Seniorenturner Muri-Gümligen

Thun ist eine Reise wert

Besammlung der Turner mit Begleitung **08.10Uhr**. So lautete die Einladung zum Seniorenturner-Ausflug 2026.

Ein interessanter und spannender Ausflug nach Thun wurde erwartet.

Als Tor zum Berner Oberland oder als Umsteige-Ort auf das Schiff, so kennt man Thun. Die Seniorenturner Hans Utiger und Peter Bigler zeigten aber, dass Thun vielmehr zu bieten hat und vor allem auch eine spannende Geschichte. So erfuhren die Turner zum Beispiel, dass Thun Anfang 19. Jahrhundert von den Umliegenden Gemeinden eingeeignet war und kaum noch wachsen konnte. Da aber Thun der Arbeitsort war und die Leute dort die Steuern bezahlten, hatten die umliegenden Gemeinden kein Einkommen. So waren sie gezwungen mit Thun zu fusionieren. Damals nannte man das Eingemeinden.

Vom Schlossberg, der bequem mit dem Lift erreichbar ist, ist die Grösse der Gemeinde Thun mit ihrer Altstadt

ersichtlich. Im Schlossberg Kaffee (ehemaliges Gefängnis und Statthalteramt) genoss die Gruppe die wohlverdiente Znüni-Pause. Danach ging der Rundgang weiter und die Turner erfuhren auf dem Weg zur Schiffsstation noch viele weitere Details. Bei herrlichem Frühlingswetter folgte eine gemütliche Schifffahrt mit der Bubenberg nach Faulensee. Beim feinen Mittagessen gönnten sich die Turner und ihre Begleitungen etwas Erholung und gemütliches Beisammensein. Schon bald war es Zeit, sich auf den Heimweg zu machen. Die einen nahmen dazu den Bus und Zug bis Thun und andere genossen nochmals eine Schifffahrt nach Thun. Die gemeinsame Zugfahrt nach Gümligen beendete den gelungenen Ausflug.

P. Hartmann



Die Seniorenturner Muri-Gümligen auf ihrem Ausflug in der Thuner Altstadt. Bild: zVg

Reklame

20% RABATT

GÜLTIG VOM 28. APRIL BIS 10. MAI 2026

Magnesium Biomed Direct Granulat**
60 Sticks

CHF 31.90

STATT CHF 39.90

180 g
Magnesium Biomed Uno Granulat**
40 Beutel

CHF 38.30

STATT CHF 47.90

Bei Muskel- und Gelenkleiden
Stilt den Schmerz, hemmt die Entzündung:
Voltaren Dolo forte Emulgel*
Haleon Schweiz AG

Magnesiumbedarf?
Magnesium trägt zu einer normalen Muskelfunktion bei

* Dies ist ein zugelassenes Arzneimittel. Bitte lesen Sie die Packungsbeilage.
** Dies sind Nahrungsergänzungsmittel.
Keine Kumulation mit anderen Rabatten.

Es ist, als müsstest du irgendwo sein,
als habest du dich verborgen
würdest gleich durch die Tür kommen
und alles wäre wie früher.
Wir vermissen Dich!
Die Liebe endet nie.

In Liebe, Dankbarkeit und mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von unserem lieben Ehemann, Vater, Grossvater, Urgrossvater, Onkel und Götti

Erwin Siegenthaler

21. Dezember 1928 – 17. April 2026

Nach einem langen und reich erfüllten Leben durfte er für immer einschlafen.

In lieber Erinnerung:

Marta Siegenthaler-Neugart
Philipp Siegenthaler und Martina Karlen
Daniela Urfer und Beat Röhliberger
Simona Urfer und Matthias Kaufmann mit Yara
Alessandra Urfer und Nick Bortot
Verwandte
Freunde

Traueradresse: Marta Siegenthaler-Neugart, Turbenweg 1, 3073 Gümligen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.
Zur Trauerfeier am Freitag, 1. Mai 2026 um 15.00 Uhr in der Kirche Gümligen seid ihr herzlich eingeladen.

Reklame

Endlich entspannt schlafen!

erholt aufwachen



Gümligentalstr. 22
3073 Gümligen
T 031 931 41 70

Zentrum für gesunden Schlaf
SCHWEIZER GmbH

www.betten-schweizer.ch
info@betten-schweizer.ch

NEUE APOTHEKE MURI

Thunstrasse 68, 3074 Muri bei Bern



Baueingabe für eine Holzschmelz-Heizzentrale an der Feldstrasse durch die gbm erfolgt

Fortschrittliche Verbrennungstechnologie für neue Heizzentrale der gbm

Der seit 2022 laufende Aufbau des Fernwärmenetzes in Muri-Gümligen durch die gbm ist ein elementarer Baustein auf dem Weg zur Energiewende in der Gemeinde. Der Fokus liegt dabei auf dem Umstieg von fossilen Brennstoffen wie Erdgas hin zu einer Wärmeversorgung, die auf erneuerbaren Energieträgern basiert. Mit der Einreichung der Baueingabe für eine neue Holzschmelz-Heizzentrale wird ein Etappenziel dieses Vorhabens erreicht

Mit verschiedenen Energieträgern zu maximaler Versorgungssicherheit in der Gemeinde

Das Vorgehen im Rahmen des Gesamtkonzepts für den Fernwärmearaufbau in Muri-Gümligen ist planerisch in ein Basis- und ein Erweiterungsprojekt aufgeteilt. Ersteres wird von Beginn an von den gbm finanziert. Für Letzteres benötigt das Unternehmen eine temporäre Anschubfinanzierung seitens der Gemeinde, die rückerstattet wird. Über diese Anschubfinanzierung wird der Souverän in einer voraussichtlich Ende November 2027 stattfindenden Volksabstimmung entscheiden. Das Basisprojekt stützt sich auf den Energieträger Holzhackschnitzel. Zu Spitzenbedarfszeiten, das heisst an sehr kalten Wintertagen, kann zusätzlicher Energiebedarf über vier kleinere Gas-/Biogaszentralen gedeckt werden. Das Erweiterungsprojekt umfasst den Bau einer Tiefengrundwasser-Heizzentrale und einen damit verbundenen weiteren Netzausbau im Gemeindegebiet.

Mit diesem Gesamtkonzept können die gbm den Wärmebedarf ihres Versorgungsgebietes in der Gemeinde je nach Saison über 90 Prozent mit nachhaltigen Energieträgern decken. Im Endausbau werden rund 60 Prozent der Einwohnerinnen und Einwohner von Muri-Gümligen mit nachhaltiger Komfortwärme versorgt werden können. Ein weiterer Baustein der Energiewende wurde im vergangenen Jahr mit der Übernahme des Nahwärmeverbundes Thoracker gesetzt. Die damit übernommene Holzschmelz-Heizzentrale kann perfekt in das Fernwärmenetz integriert werden, wodurch auf die ursprünglich geplante Gas-Heizzentrale im Schulhaus Seidenberg verzichtet werden kann. Das Netz von Muri-Gümligen wird im Vollbetrieb durch den Einsatz verschiedener Energieträger eine optimale Redundanz und somit höchste Versorgungssicherheit bieten.

Wichtiges Zwischenziel auf dem Weg zur Energiewende in Muri-Gümligen erreicht

Ein zentrales Element des Basisprojekts ist der Betrieb einer Holzschmelz-Heizzentrale. Anfang April haben die gbm die Baueingabe für eine solche Anlage an der Feldstrasse 55 in Gümligen eingereicht. Ein Entscheid der zuständigen Behörde kann in zirka sechs Monaten erwartet werden. In diesem Gebiet, in dem bereits öffentliche Transportbetriebe und Entsorgung angesiedelt sind, wird diese Holzschmelz-



Visualisierung Holzschmelz-Zentrale an der Feldstrasse 55 in Gümligen. Bild: zVg

Heizzentrale der kommunalen Fernwärmeversorgung mit erneuerbaren Energien dienen. Der Standort liegt ausserhalb des Wohngebiets und ist verkehrstechnisch mit der nur 300 m entfernten Autobahneinfahrt perfekt erschlossen. Die Lärmschutzgesetze werden vollumfänglich eingehalten.

Mit Biomasse betriebene Heizzentralen leisten einen wichtigen Beitrag zur Energiewende. Sie ersetzen fossile Brennstoffe und stärken gleichzeitig die regionale Wertschöpfung. Die geplante Zentrale wird in puncto Effizienz und Umweltverträglichkeit neue Massstäbe setzen. Dank modernster Anlagentechnik erreicht sie hohe Wirkungsgrade bei gleichzeitig geringem Brennstoffverbrauch. Eine Verbrennungstechnologie der neuesten Generation sorgt zudem dafür, dass die Emissionen auf ein Minimum reduziert werden. Im Vergleich zu einer konventionellen Holzfeuerung wird der Brennstoffverbrauch um rund 25 Prozent niedriger ausfallen. Eine aufwendige Rauchgasreinigung mit modernen Elektrofiltern entfernt selbst feinste Staubpartikel aus den Abgasen. Dadurch kann der Feinstaubausstoss im Vergleich zu den Vorschriften vor 20 Jahren um den Faktor zehn gesenkt werden. Auch optisch wird die Anlage kaum wahrnehmbar sein. Um die Bildung einer sichtbaren Dampfahne am Kamin zu verhindern, wird das Rauchgas mit Aussenluft verdünnt. Dadurch bleibt der Austritt selbst bei niedrigen Aussentemperaturen praktisch unsichtbar. Aufgrund der Effizienz der Heizzentrale können in letzter Konsequenz auch die LKW-Fahrten zur Anlieferung der Holzschmelz reduziert werden.

Die mit der Anlage erzielte CO₂-Einsparung wird auf rund 7'000 Tonnen pro Jahr veranschlagt. Durch einen

CO₂-neutral, da dabei ein natürlicher Kreislauf genutzt wird. Bei der Verbrennung des Holzes eines Baumes wird zwar CO₂ freigesetzt, jedoch nur so viel, wie der Baum während seines Wachstums aus der Atmosphäre aufgenommen hat. Dieses CO₂ ist Teil des sogenannten «biogenen Kohlenstoffkreislaufs» und erhöht die Gesamtmenge in der Atmosphäre nicht. Im Gegensatz dazu setzt die Verbrennung von Öl oder Gas CO₂ frei, das über Millionen von Jahren gespeichert war. Dadurch wird der Treibhauseffekt verstärkt.

Voraussetzung für die Klimafreundlichkeit von Holz als Energieträger ist eine nachhaltige Forstwirtschaft. Das heisst, es darf nur so viel Holz genutzt werden, wie nachwächst. Für die Gesamtbilanz spielen zudem kurze Transportwege (lokale Holzwirtschaft) und eine effiziente Verbrennungstechnik eine wichtige Rolle. Die nun erfolgte Baueingabe der gbm sieht den Bau einer wirtschaftlichen, umweltfreundlichen und CO₂-neutralen Holzschmelz-Heizzentrale vor.

Kontakt für Interessierte
Gemeindebetriebe Muri b. Bern
Moosstrasse 13
3073 Gümligen
Telefon 031 950 59 80
info@gbm-muri.ch

langfristigen Vertrag haben die gbm sichergestellt, dass das für den Betrieb nötige Holzschmelzgut über viele Jahre hinweg zur Verfügung stehen wird. Dank der technischen Gebäudeausrüstung mit Photovoltaik auf dem Gebäudedach können 90% des produzierten PV-Stromes selber genutzt werden.

Holz als natürlicher, CO₂-neutraler und damit klimafreundlicher Energieträger
Auch bei der Verbrennung von Holz entsteht CO₂. Gleichwohl ist die Wärmeerzeugung mit Holz CO₂-neutral und somit klimafreundlich. Doch warum ist das so?

Der Betrieb der geplanten Holzschmelz-Heizzentrale gilt als weitgehend

Fernwärmekonzept Muri-Gümligen

Möchten Sie mehr Informationen zum Basis- und Erweiterungsprojekt erfahren?

Details finden Sie auf der Website der gbm:

www.fernwaerme-muri.ch



Jetzt Fernwärme-Newsletter abonnieren

Möchten Sie künftig direkt über die weiteren Entwicklungen informiert werden?

Dann abonnieren Sie hier den Fernwärme-E-Newsletter:

www.fernwaerme-muri.ch



Fortsetzung von Seite 1

Kritik äusserte Blatter an der heutigen Führung der Fifa, insbesondere an der Vergabe der WM 2034 nach Saudi-Arabien. Zum Schluss sprach Blatter auch die Vorwürfe gegen seine Person in der Vergangenheit an. Er habe ein gutes Gewissen und sagte zum Schluss: «Man hat überall gesucht und nichts gefunden. Sonst könnte ich heute nicht hier sitzen und so offen mit Ihnen reden.»

Claudio Righetti empfängt im «Chalet Muri» regelmässig nationale und internationale Persönlichkeiten aus Politik, Kultur oder Wirtschaft zum Talk ein und bringt spannende Menschen zusammen. So in den letzten Jahren zum Beispiel Luca Hänni, Ursula Andress, Amanda Lear, Bundesrat Ignazio Cassis zusammen mit Christa Rigozzi, um nur einige zu nennen. Oder im August 2022 alt Bundesrat Christoph Blocher zusammen mit dessen Amtskollegin Micheline Calmy-Rey.

Albert Anker erleben

Drei Tage nach Sepp Blatter – und knapp vier Jahre nach seinem letzten Besuch – war Christoph Blocher dann am letzten Samstag wieder in Muri. In der Seniorenresidenz Multentgut. In der Reihe «Kulturgut im Multentgut» sind immer wieder Persönlichkeiten eingeladen, die wertvolles Kulturgut für die Schweiz geschaffen haben, wie Heidi Maria Glössner, Kurt Aeschbacher, Hanspeter Latour, Franz Hohler, Kliby und Caroline oder zuletzt Adolf Ogi. Auf seinen letzten Gast bezug-

nehmend sagte Gastgeber Hans Jörg Grädel, als er in seiner Eröffnung alt Bundesrat Christoph Blocher begrüsst: «Heute sagen wir es nicht, aber wir denken es: Freude herrscht!»

Christoph Blocher war nicht nach Muri gereist, um über Politik zu sprechen, sondern über Albert Anker. In seinem mehr als einstündigen Vortrag kam seine Leidenschaft für die Schweizer Kunst des 19. Jahrhunderts und vor allem für Albert Anker zur Geltung. «Viele Menschen in der Schweiz kennen Anker nur oberflächlich», seine wirkliche Tiefe bliebe oft verborgen, so Blocher.

«Die Welt ist nicht verdammt.» Mit diesem Satz wird Albert Anker oft zitiert, und auch Blocher hat ihn immer wieder in seinen Vortrag eingestreut, um auf die positiven Seiten des Lebens aufmerksam zu machen. In den Bildern, die den harten Alltag auf dem Land in jener Epoche darstellten, zeigte Anker die Schönheit des Lebens in seiner Einfachheit.

Neben spannenden Details aus seinen Werken brachte Christoph Blocher den rund 100 Gästen auch einiges aus dem Leben des Berner Künstlers aus dem Seeland näher. So musste Anker auf Geheiss des Vaters zuerst studieren – er entschied sich für Theologie – bevor er als 24-Jähriger doch noch in Paris Kunst studieren durfte. Anker hatte denselben Kunstlehrer wie Claude Monet und Vincent Van Gogh gehörte zu den besten Freunden Ankers. Anker konnte das Licht und die Menschen

malen, wie kaum ein zweiter, weshalb ihn Van Gogh dazu aufmunterte im Stil der niederländischen Meister zu arbeiten.

«Wir wollten ursprünglich keine Sammlung, sondern einfach schöne Bilder», erzählte Blocher. Wie definiert man eigentlich eine Sammlung, fragt er. «Wenn wir mehr Bilder haben, als Wände, um sie aufzuhängen.» Dabei gab es auch schwierigere Zeiten. Der Unternehmer musste einst sämtliche Anker-Bilder verkaufen, um die Firma Ems-Chemie zu retten und zu übernehmen. «Doch später, als es wirtschaftlich wieder gut lief, haben wir alle Bilder wieder zurückgekauft», erzählte Blocher.

Und einmal sagte Blocher im lokalen Fernsehen, man könne seine private Anker-Sammlung auf Anmeldung besichtigen. «Wir rechnen vielleicht mit ein paar hundert Interessierten. Doch 2024 kamen 1'500 Besucher, 2025 waren es 1'600 und auf der Warteliste hat es 2'800 weitere Namen. Wer jetzt unsere Sammlung sehen möchte, muss mindestens eineinhalb Jahre warten», sagte Blocher lachend.

Schneller geht es im 2024 neu eröffneten Centre Albert Anker in dessen Wohnort Ins. Ende Mai eröffnet eine neue Sonderausstellung mit den zahlreichen Schenkungen an die Stiftung.

Infos: www.centrealbertanker.ch

Peter Pflugshaupt



Von links: Claudio Righetti (Gastgeber, a. Stadtrat), Sepp Blatter (Präsident des Weltfussballverbands FIFA von 1998 bis 2016) und Markus Potzel (Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Schweiz).

Bild: Yann Ruh/ruhfilms.com

«Lokal-Nachrichten» Muri-Gümligen und Allmendingen

ISSN 2296-2697

Verlag:
Lo-Na «Lokal-Nachrichten»
Muri AG
Postfach 10,
3073 Gümligen

Inserate:
Postfach 10, 3073 Gümligen
Tel. 031 952 56 60
mail@lokalnachrichten.ch
www.lokalnachrichten.ch

Inserate-Kombis:

Vororts-Pool Agglo Bern
Kombination «Lokal-Nachrichten»,
«Bantiger Post» und
«Mittlungsblatt Zollikofen»
Tel. 031 931 15 01
info@bantigerpost.ch

Gümligentapool
Kombination «Lokal-Nachrichten»
und «Bantiger Post»
Tel. 031 952 56 60 / 031 931 15 01
mail@lokalnachrichten.ch
info@bantigerpost.ch

Redaktion:
Peter Pflugshaupt (pp)
redaktion@lokalnachrichten.ch

Redaktions-/Inserateschluss:
Montag, 12.00 Uhr;
Todesanzeigen Dienstag, 08.30 Uhr

Druck und Spedition:

Stämpfli AG
Wölflistrasse 1
3006 Bern
www.staempfli.com

Auflage:
7'800 Exemplare;
wird jeweils Donnerstags
und Freitags allen Haushaltungen
und Postfachern in Muri, Gümligen
und Allmendingen zugestellt.

Insertionstarif 2026:

einspaltige mm-Zeile

Annoncen	Fr.	0.85
Reklamen	Fr.	1.70
Text-Beiträge	Fr.	1.42

Chiffre-Gebühr Fr. 40.00

Farbzuschläge:

bis 1/8 Seite	Fr.	80.00
bis 1/2 Seite	Fr.	150.00
darüber	Fr.	300.00

(Preise zuzüglich 8,1% MWST.)

Urheberrecht:

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inhalten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in Online-Dienste, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Verstösse werden gerichtlich verfolgt.

Der Verlag

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt,
der spricht zu dem HERRN: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe.

Psalm 91:1-2

Mein allerliebster Ehemann, Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder, Schwager und Onkel

Thomas Jan Stankiewicz Von Ernst

12. September 1951 – 13. April 2026

ist umgeben von seiner geliebten Familie nach langer schwerer Krankheit
im Insepsital friedlich zum Herrn gegangen.



Wir sind unendlich dankbar für all die Jahre und für das erfüllte und wunderbare Leben, das wir mit ihm teilen durften. Seine Liebe, Freude und tiefe Beziehung zu Gott haben viele Menschen berührt und werden in unseren Herzen weiterleben.

Schlössliweg 1
3074 Muri

Maria Stankiewicz

Catherine Maria Stankiewicz von Ernst und Gisli Grétarsson
mit Margret-Maria und Albert Abraham

Helene Inga Stankiewicz von Ernst mit Thomas Benedikt
Thomas David Stankiewicz

Lucja Stankiewicz

Antoni Stankiewicz mit Kindern und Enkelkind

Anna Stankiewicz-Reisinger, Karlheinz Reisinger
mit Kindern und Enkelkind

Die Trauerfeier findet am 27. April 2026 um 14.30 Uhr in der Kirche Muri statt.
Alle, die ihn gekannt haben, sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns Abschied zu nehmen.

Kondolenzadressen: Maria Stankiewicz und Familie, Schlössliweg 1, 3074 Muri
Lucja Stankiewicz, Dunantstrasse 18, 3006 Bern
Antoni Stankiewicz und Anna Stankiewicz-Reisinger,
Thunstrasse 95, 3074 Muri

Wer sein Andenken ehren möchte, kann die wertvolle Arbeit von Compassion Schweiz (IBAN: CH93 8080 8007 6814 3434 7) oder den Verein Vineyard Bern (IBAN: CH09 0630 0016 6536 0520 4) unterstützen. Vermerk: Im Gedenken an Thomas Jan Stankiewicz von Ernst.
Die Spenden sind steuerabzugsberechtigt.

In stillem Gedenken

Mit grosser Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten
Kollegen **Marc Wittwer**.



Er ist am 15. April 2026 völlig unerwartet von uns gegangen.

Marc war ein besonderer Mensch, den wir sehr vermissen werden.
Wir sind dankbar für die gemeinsamen Momente und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Die Geschäftsleitung
und
die Mitarbeitenden
der
Gemeindebetriebe Muri b. Bern



PluSport

«Ich liebe Leichtathletik»
Mit Ihrer Unterstützung ermöglichen Sie Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen wie Fynn den Zugang zu Bewegung und Sport.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!
PluSport.ch/spenden
IBAN CH63 0900 0000 8000 0428 1

Mit TWINT spenden!

unicef
für jedes Kind

Kinder in der Ukraine schützen.
Nie aufgeben.

Jetzt spenden:
unicef.ch

Bi ungerwägs i d'Ewigkeit, isch ächt der Wäg no läng?
I lege alls i Gottes Häng, we är mir rüeft bi ig bereit.

Heidi Maurer, undatiert

Nach langer Gebrechlichkeit durfte unsere fürsorgliche Mutter und liebevolle Grossmutter friedlich einschlafen. Wir sind traurig und dankbar, dass uns so viele gemeinsame Jahre vergönnt waren.

Adelheid (Heidi) Maurer-Beutler

8. Februar 1929 – 20. April 2026

In Liebe:

Barbara Jenzer und Markus Graf
Kathrin, Philip und Sophie Jenzer
Peter Maurer und Viktoria Kersten
Annelis Keele

Traueradresse:

Barbara Jenzer, Steinhübeliweg 71, 3074 Muri

Auf Wunsch unserer Mutter findet die Abdankung im engsten Familienkreis am Gemeinschaftsgrab Seidenberg statt.

Hunger ist vererbbar.

Ihn zu beenden auch.

Vererben Sie Zuversicht und Lebensfreude
Mit einem Legat oder Vermächtnis an Fastenaktion ermöglichen Sie vielen Familien in Afrika, Lateinamerika und Südostasien den Zugang zu Essen. So lernen zum Beispiel Bäuerinnen und Bauern in den Projekten von Fastenaktion, wie sie trotz vermehrter Trockenheit Lebensmittel produzieren können.

Informationen/Bestellung
Testament-Ratgeber:
Telefon 041 227 59 59
fastenaktion.ch/testament

Fastenaktion
Gemeinsam Hunger beenden

Suchen Sie ein neues Zuhause?

Liegenschaftsmarkt

in den Lokal-Nachrichten!

www.lokalnachrichten.ch

Tag der offenen Tür in den neuen Werkhallen von Terra Vecchia

Stiftung Terra Vecchia, Werkhallen, Bollstrasse 34, 3076 Worb
Samstag, 6. Juni 2026, 10.00 bis 17.00 Uhr

Die neuen Werkhallen der Stiftung Terra Vecchia in Worb öffnen erstmals ihre Türen für die Öffentlichkeit.

Am Samstag, 6. Juni 2026, lädt die Stiftung zum Tag der offenen Tür ein. Besucher:innen erhalten Einblick in einen Ort, an dem handwerkliche Arbeit und soziales Engagement zusammenkommen.

Anfang 2026 konnte die Stiftung Terra Vecchia ihre neuen Werkhallen in Worb beziehen. Mit der Zusammenlegung der Bereiche Baumeister und Gartenbau, Schlosserei und Metallbau sowie Schreinerei und Holzbau, ist ein moderner Arbeits- und Ausbildungsort entstanden. Der neue Standort ermöglicht eine enge Zusammenarbeit zwischen den Teams und bietet zeitgemässe Arbeitsplätze für Fachmitarbeitende sowie für Menschen, die im Arbeitsprozess zeitweise oder längerfristig auf Unterstützung angewiesen sind.

In den Werkhallen von Terra Vecchia führen rund 26 Fachmitarbeitende gemeinsam mit 55 Klient:innen Aufträge für Privatpersonen, Unternehmen und Planungsbüros aus. Die Teams übernehmen Baumeisterarbeiten, Renovationen und Umgebungsarbeiten – von Natursteinflächen bis zur Gestaltung von Gärten und Aussenanlagen. In der Schlosserei und im Metallbau entstehen Konstruktionen für Innen- und Aussenbereiche, etwa Geländer, Unterstände oder Möbel. Die Abteilung Schreinerei und Holzbau fertigt Möbel, Küchen und Innenausbauten auf Mass und realisiert zudem Holzkonstruktionen vom Dach bis in den Keller. Auch die Sanierung von Böden wie Parkett oder Terrassen gehört zu ihren Kernkompetenzen. Die Abteilungen begleiten Bauprojekte – einzeln oder gemeinsam – von der Planung bis zur Umsetzung.

Ein wichtiger Teil der Arbeit ist die berufliche Integration. In die Produktionsprozesse sind Menschen eingebunden, die den Einstieg oder Wiedereinstieg in die Arbeitswelt angehen. Sie sammeln praktische Erfahrungen im Rahmen von Integrationsmassnahmen, Arbeitstrainings, beruflichen Abklärungen oder einer Berufsvorbereitung. Auch Ausbildungsplätze und angepasste Arbeitsplätze gehören zum Angebot.

Am Tag der offenen Tür können Besucher:innen Werkstätten und Arbeitsplätze entdecken und mehr über die Entstehung der neuen Werkhallen erfahren. Mitarbeitende geben Einblick in ihre Arbeit und beantworten Fragen. Auch für Kinder gibt es Aktivitäten. Unter anderem besteht die Möglichkeit, selbst einmal auf einem Bagger Platz zu nehmen.

Die Teams der Werkhallen von Terra Vecchia freuen sich auf zahlreiche Besucher:innen.

Weitere Informationen unter: www.terra-vecchia.ch

4 africa

Wir schaffen Perspektiven!

4africa.ch

EINLADUNG ZUM HÖREN, ZUSCHAUEN UND
NATÜRLICH AUSPROBIEREN!

Samstag, 2. Mai 2026

10.00 - 12.00 UHR

**MORGEN DER
OFFENEN TÜR**

VILLA METTLEN, MURI



- Offene Türen in all unseren Unterrichtsräumen
- Musiklehrpersonen kennenlernen
- Infos für Eltern zu Unterricht & Angebote

Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Nächster Anmeldetermin: 1. Juni 2026

Semesterbeginn: 17. August 2026



MUSIKSCHULE
MURI-GÜMLIGEN
Pourtalèsstrasse 35
3074 Muri bei Bern

Infos & Anmeldung:

www.villamettlen.ch

musikschule@villamettlen.ch

031 951 23 83

NEUE APOTHEKE MURI  **Ihr Zeckenschutz im Frühling – jetzt gegen FSME impfen!**

Offener Berner Jugend-Grand-Prix

Schach ist Lebensschule, macht aber auch Spass!

*Schach ist das «Spiel der Spiele». Wer früh beginnt, wird stark!
Kinder und Jugendliche haben die Chance am 3. Mai 2026 im Berner-Jugendschach-Grand-Prix in Muri zu spielen.
Organisiert wird das Turnier vom Schachklub Bantiger und vom Kinderschach-Club Muri.*

Schach fasziniert jung und alt. Am Jugendschach-Grand-Prix im Thoracherhus werden sieben Runden gespielt mit der Bedenkzeit 15 Minuten plus drei Sekunden je Zug. Damit sind Spannung und Dynamik garantiert. Auch Zuschauerinnen und Zuschauer sind willkommen. Aber erwartet wird Ruhe während den Partien, denn Schachspielen ist Kreativität, Sport und Konzentration zugleich.

Weshalb sollen Jugendliche überhaupt Schach spielen? Schach erfordert eine hohe Konzentration und Geduld. Jugendliche lernen, sich auf eine Aufgabe zu fokussieren und ihre Züge sorgfältig zu überlegen, was auch in anderen Lebensbereichen von Vorteil ist. «Ob in einem Schachclub oder bei Turnieren, Jugendliche haben die Möglichkeit, mit Gleichgesinnten zu spielen. Schach fördert den gesunden Wettbewerb. Jugendliche lernen, wie man gewinnt und verliert, was ihnen hilft, mit Erfolg und Misserfolg umzugehen», sagt Urs Gantner vom Schachclub Bantiger, der das Turnier mitorganisiert. «Die Fähigkeiten, die beim Schachspielen entwickelt werden, sind nicht nur für das Spiel selbst nützlich, sondern auch für viele andere Lebensbereiche. Sie helfen bei der Entscheidungsfindung, beim kritischen Denken und bei der Planung.» Schach ist nicht nur ein Spiel der Logik, sondern auch der Kreativität. Spielerinnen und Spieler entwickeln innovative Strategien und unkonventionelle Lösungen.



Für Kinder und Jugendliche ist Schach Spass und Lebensschule gleichzeitig.
Bild: zVg

Offener Berner-Jugendschach-Grand-Prix in Muri b. Bern am Sonntag, 3. Mai 2026, 10.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Thoracherhus, Kranichweg 10, 3074 Muri
Wer: Gespielt wird in den Kategorien U20, U14, U10
Bedenkzeit: 15 Min. je Spiel + 3 Sek. Bonus pro Zug
Einsatz: Fr. 15.-, Bezahlung vor Ort
Preise: Preise für die ersten drei Ränge je Alterskategorie, Preise für alle
Anmeldung: E-Mail an spielleiter@skbantiger.ch (Vor-/Nachname, SSB Code (wenn vorhanden), Jahrgang, Schachklub).

Das Turnierlokal wird um 10.00 Uhr öffnen. Runde 1 wird um 11.00 Uhr beginnen. Die Rangverkündigung ist um ca. 17.00 Uhr stattfinden. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Schachklub Bantiger www.skbantiger.ch

PD/red

Seniorenriege Turnverein
Muri-Gümligen

Besuch bei den Armbrustschützen

Was als Plauschanlass gedacht war, entwickelte sich zu einem äusserst eindrücklichen Einblick in eine faszinierende Sportart.

Vier engagierte und fachkundige Armbrustschützen erlaubten den Turnern eine Randsportart eingehend näher kennen zu lernen. Seit Wilhelm Tell hat sich einiges verändert: Heute knien oder sitzen die Schützen hinter den kostbaren Hightech-Sportgeräten um die Zielscheibe in 30 Metern Abstand anzuvissieren. Nach dem Abdrücken verlässt der Pfeil, beziehungsweise der Bolzen, die Armbrust mit einer Geschwindigkeit von rund 300 km/h um kurze Zeit später nach einer recht gekrümmten Flugbahn in der Zielscheibe in einer Bleiplatte stecken zu bleiben. Nach jedem Schuss fährt die Scheibe zurück zum Schützen, wo er den Schuss begutachten und den Pfeil nach dem Spannen der Armbrust erneut benützen kann. Der schwarze Zielkreis ist kaum Handtellergross und der Zehnerkreis hat einen Durchmesser von bloss 5 mm. Spitzenschützen sprechen bei einem 8-er Schuss oftmals bereits von einem Fehlschuss.

Von einer solchen Fertigkeit konnten die Turner bloss träumen. Immerhin gelang es praktisch Jedem, den einen oder anderen Pfeil im Schwarzen zu platzieren. Der erlebnisreiche Tag wurde in der gemütlichen Schützenstube bei Gastgeber und Grillmeister Fredu Sahli bei Speis und Trank beendet.

FG





«Apéro am Sunntig»

Sonntag, 26. April 2026, 17.00 Uhr
im Bärtschihus



BURGER

die Mundartsingersongwriterband aus Konolfingen

Mundart-Songs jenseits abgedroschener Phrasen und zwanghaftem Humor – das zeichnet diese Band aus, die sich nach ihrem Frontmann und Songwriter (Samuel Burger) nennt. Die Musik ist nicht hochglanz, sondern verletzlich und manchmal rau: «mängisch zart u mängisch wild», wie das Leben, das sie vertont.

Bärtschihus Apéro-Bistrot ab 15.30 Uhr geöffnet.

Kollekte: Richtpreis CHF 20.00, Platzzahl beschränkt, Reservationen via www.baertschihus.ch, per E-Mail an info@baertschihus.ch oder unter 031 951 36 40.

Offener Berner-Jugendschach-Grand-Prix in Muri b. Bern am Sonntag, 3. Mai 2026, 10 bis 17 Uhr

Wo: Thoracherhus, Kranichweg 10, 3074 Muri

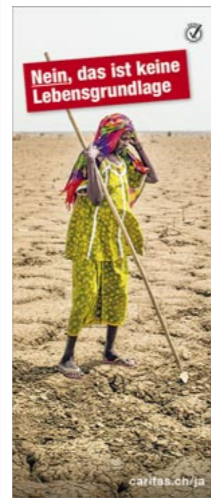
Wer: Wir spielen in den Kategorien U20, U14, U10

Bedenkzeit: 15 Min. je Spiel + 3 Sek. Bonus pro Zug)

Einsatz: CHF 15.00, Bezahlung vor Ort

Preise für die ersten drei Ränge je Alterskategorie, Preise für alle

Anmeldung: E-Mail an spielleiter@skbantiger.ch (Vor-/Nachname, SSB Code (wenn vorhanden), Jahrgang, Schachklub).



Ja zu einer Welt ohne Armut
CARITAS

KULTURVEREIN MURI GÜMLIGEN

«So alt wi hütt bin i no nie gsi»

Walter Däpp, Béla Szedlák, Elias Kobi

Samstag, 9. Mai, 17.30 Uhr, Villa Mettlen, Muri b. Bern



Infos unter: www.kulturverein-muri.ch

Das Wort zur Woche

Peter Pflugshaupt,
Chefredaktor
«Lokal-Nachrichten»



Ringier-Boss Marc Walder hat kürzlich in der NZZ am Sonntag ein bemerkenswertes Interview gegeben – vielleicht haben Sie es gelesen.

Es würden digital nur drei Medien überleben, sagte Walder, «Blick», «NZZ» und «20 Minuten». Die «Lokal-Nachrichten» sind zwar in erster Linie ein Printprodukt, aber grundsätzlich stellte Walder auch den lokalen Medien eine düstere Prognose. Wir hoffen – nein, wir sind überzeugt – dass die «Lokal-Nachrichten Muri-Gümligen und Allmendingen» überleben und auch in Zukunft einmal pro Woche in den Briefkästen des LoNa-Landes landen...

«Die Künstliche Intelligenz würde die Medienwelt umpflügen, hiess es im zweiseitigen Beitrag in der NZZ am Sonntag weiter. Mit dem Wort «umpflügen» allein kann ich mit meinem Nachnamen natürlich sehr gut leben, mit der Bedeutung im Zusammenhang mit KI und Medien dafür eher weniger.

Was mich immer wieder zum Lachen bringt (obwohl es eigentlich zum Weinen ist), sind grundsätzlich Sätze, die mit «Die KI wird...» anfangen. Die KI wird von alleine gar nichts. Man muss es wollen und – im Fall von Marc Walder und der Medien im Allgemeinen – man muss zulassen, dass die KI irgendetwas macht. Denn man kann es auch sein lassen. So wie wir von den «Lokal-Nachrichten». Die redaktionellen Inhalte in der LoNa werden nach wie vor nicht mit Hilfe von KI geschrieben. Et puis voilà. Das ist alles. So weit, so unspektakulär.

Maria Camenzind
(1944 – 2026)

Engagiert im Dienste der Lions



Mit tiefem Bedauern nehmen wir Abschied von Maria Camenzind, die am 7. April 2026 im Alter von 82 Jahren nach einem mutigen Kampf gegen eine heimtückische Krebskrankheit verstorben ist.

Maria hat die Berner Fachhochschule seit ihrer Gründung als Pionierin und exzellente Mathematikprofessorin massgeblich geprägt. Über Jahrzehnte hinweg setzte sie bleibende akademische Akzente und bewies visionären Weitblick, indem sie entscheidend zum Aufbau und zur Einführung des Bankfachlehrgangs beitrug. Ihre Leidenschaft für die Lehre und ihr unermüdlicher Ehrgeiz, Wissen nicht nur zu verwalten, sondern lebendig zu vermitteln, hinterlassen einen tiefen Eindruck bei Generationen von Studierenden und Kollegen. Ein besonderer Meilenstein ihres Wirkens war die langjährige, prägende Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Max Boemle bei der Herausgabe des renommierten Standardwerks «Unternehmensfinanzierung», in das sie ihre fachliche Brillanz und Präzision einbrachte.

Auch abseits des Hörsaals war Maria eine Persönlichkeit von beeindruckender Tatkraft. Als Mitglied der ersten Stunden des Lions Club Muri-Bern verkörperte sie das Motto «We Serve» mit tiefer Überzeugung. Ihre grosse Empathie und ihr engagierter Einsatz für das Gemeinwohl machten sie zu einer tragenden Säule in unseren Reihen. Mit positiver Energie und gelebter Solidarität investierte sie sich in wohltätige Projekte und wurde so zu einem Vorbild an gelebter Nächstenliebe.

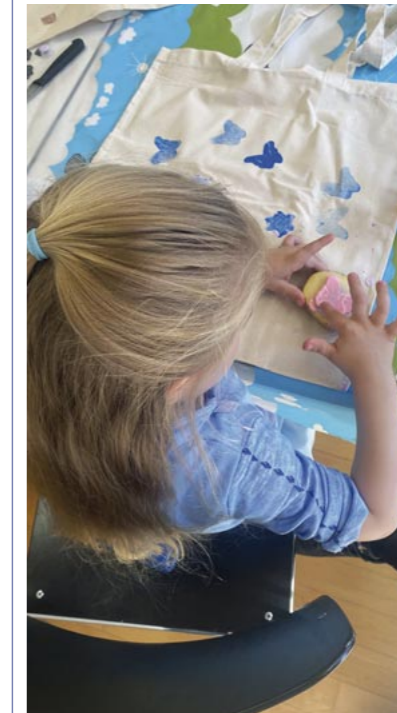
Maria wird uns nicht nur als hochgeschätzte Fachfrau und Mentorin in Erinnerung bleiben, sondern vor allem als liebevolle Lions-Freundin, die stets ein offenes Ohr für ihre Mitmenschen hatte. Ihr herzliches Lächeln und ihr unerschütterlicher Optimismus, den sie sich bis zuletzt bewahrte, hinterlassen eine Lücke, die schmerzlich spürbar bleibt.

In tiefer Dankbarkeit für ihr reiches Lebenswerk und in stiller Trauer –

Die Lions Muri bei Bern

Frühlingsferien im Treffpunkt MüZe Gelungener Pilotversuch mit vielfältigem Programm

Im Rahmen eines Pilotversuchs öffnete der Treffpunkt MüZe an zwei Tagen während den Frühlingsferien seine Türen und bot Familien, Kindern und Interessierten ein abwechslungsreiches Programm. Die Resonanz zeigte, wie wertvoll solche Begegnungsangebote in der Ferienzeit sind.



Kartoffeldruck beim Frühlingsferien-Programm im Treffpunkt MüZe.
Bild: zVg

An beiden Tagen wurde ab 12.00 Uhr ein gemeinsames Mittagessen angeboten. Der Pasta-Plausch mit verschiedenen Saucen, frischem Salat und Dessert lud zum Verweilen ein und schuf eine angenehme Atmosphäre für Austausch und Begegnung. Am Donnerstag stand von 13.00 bis 15.00 Uhr kreatives Gestalten im Mittelpunkt. Beim Kartoffeldruck konnten Kinder mit viel Freude eigene Muster und Formen entwerfen und diese auf Stoff drucken. Bereitgestellte Baumwolltaschen wurden bunt gestaltet. Der Freitag, 17. April, begann mit einem kostenlosen Yoga-Schnupperkurs von 10.00 bis 11.00 Uhr. Währenddessen wurden die Kinder im «Pünktli» betreut. Am Freitagnachmittag wurde draussen gemeinsam ein Feuer entfacht. In gemütlicher Runde sassen Kinder und Erwachsene beisammen und genossen das frisch gebackene Stockbrot. Der Pilotversuch zeigte, dass solche offenen Ferientage im Treffpunkt MüZe ein wichtiges Bedürfnis nach Gemeinschaft und unkomplizierten Angeboten abdecken.

Sandra Hägele

Es ist an der Zeit: Am Samstag, 9. Mai 2026 ist Bärtschihusmärit!

Der Bärtschihusmärit gehört wie die Kirche zum Dorf – und dieses Jahr gibt es einen besonderen Grund zum Feiern: 20 Jahre Alenia!
Am Bärtschihusmärit in Gümligen laden wir Sie herzlich ein, mit uns auf zwei Jahrzehnte voller Begegnungen, Engagement und gemeinsamer Erlebnisse zu feiern.

Besuchen Sie unseren Stand und entdecken Sie Handarbeitsartikel, knuspern Sie Bretzeli oder unseren feinen Alenia-Burger. Werfen Sie einen Blick in unsere altersgerechten Wohnungen mit Dienstleistungen oder lassen Sie Ihren Blutdruck und -zucker bei der Spitex Muri-Gümligen messen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

20:26
Mit der Zeit gewachsen
20 Jahre Alenia

Alenia
Gepflegt leben im Alter

Überall für alle
SPITEX
Muri-Gümligen
Spitex Muri-Gümligen, ein Teil des Alenia

Reklame

Surf
Local

Jetzt zu Quickline wechseln
im gbm Telecom Shop
in Gümligen.

gbm

Reklame

SWISS VISIO
Siloah

SILOAH

Publikumsanlass

Augenheilkunde in der integrierten
Versorgung auf dem Siloah-Areal

Datum und Zeit

Dienstag, 5. Mai 2026 um 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Programm

- Der Siloah-Verband: Konzept Integrierte Versorgung im Alter
- Swiss Visio
- Augenheilkunde an der Siloah: Zielgruppe, Angebot und Expertisen
- Praxisbeispiele medizinische Zusammenarbeit Berner Spitalzentrum für Altersmedizin Siloah (BESAS) mit Partnern
- Apéro riche

Ort

Siloah-Areal, Aurum, Worbstrasse 316, 3073 Gümligen

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich mit dem QR-Code oder unter der Nummer 031 958 17 42 an.

Siloah-Verband | Worbstrasse 316 | 3073 Gümligen
Telefon 031 958 11 11 | info@siloah-verbund.ch



AGENDA

Die «Lokal-Nachrichten» präsentieren mit Unterstützung der Einwohnergemeinde Muri bei Bern in der «Agenda» kostenlos Termine und Anlässe der Vereine aus Muri, Gümligen und Allmendingen.

AKTUELLE ANLÄSSE

Kulturverein Muri-Gümligen

Sa, 9. Mai, 17.30 Uhr, Villa Mettlen, Muri: «So alt wi hütt bin i no nie gsy»; Walter Däpp, Béla Szedlák, Elias Kobi.
info@kulturverein-muri.ch
www.kulturverein-muri.ch

Abwechslungsreiches BodyFit für Frauen

Mo, 20.00–21.00 Uhr (ausgenommen Schulferien), Turnhalle Aebnit (Aebnitstr. 17, Muri), 1–2 x kostenloses Schnuppern. Infos: patriciamesserli@gmx.net

Aqua-Fitness für Alle

Mo, 17.00–17.55 / 18.00–18.55 / 19.00–19.55 Uhr und Do 17.00–17.55 / 18.00–18.55 Uhr Hallenbad Egghölzli, Weltpoststr.15, Bern. Anmeldung: Julia Affolter, Tel. 079 651 42 93.
tcm-naturheilpraxis-affolter.ch

Aqua-Fit Gümligen

Kurse für jedermann im Schulschwimmbad Melchenbühl, jeweils Fr, 17.00 / 18.00 / 19.00 Uhr. Anmeldung und Info: Tel. 031 952 75 52; markusryffels.ch/kursangebot

Aquagym in Gümligen

Jeweils Mi Abend, 19.15 Uhr im Schulschwimmbad Melchenbühl. Anmeldung und Info: Linda Knöpfel, Tel. 076 344 61 44 / lindaka@bluewin.ch

Bewegte Gemeinde «Zäme dusse spörtle»

Training für SeniorInnen; Spass und Bewegung stehen im Vordergrund; Gleichgewicht, Beweglichkeit, Kraft, Koordination. Di, 18.00 – 19.00 Uhr, Sportplatz Füllerich bei den Outdoor-Fitnessgeräten. Bei schlechtem Wetter findet das Training im Fitnessraum im Alterszentrum Alenia Bahnhofstr. 43 Gümligen statt. Info/Anmeldung: Roger Soller, Tel. 079 555 37 80. www.roger@sports-activites.ch

Cantate Chor Muri-Gümligen

Proben jeweils Do, 19.45 Uhr, im KGH Muri (ausgenommen Schulferien). Info: Heidi Gebauer, 079 470 28 09, hgebauer@clients.ch www.rkmg.ch/cantatechor

Dorfverein Muri-Gümligen

So, 10. Mai, 10.00–13.00 Uhr: Muttertags-Brunch im Muribad. Anmeldung erforderlich: www.dvmg.ch

Elternclub Muri-Gümligen

Mi, 29. April, Schwiizergoofe-Tanznachmittag
 Do, 30. April, Besichtigung Entsorgungshof
 Di, 16.15 Uhr, Eltern-Kind-Schwimmen
 Di, + Mi, + Do ab 16.45 Uhr, Schwimmkurse Krebs bis Eisbär
 Fr, 09.15 Uhr, ElKi-Turnen
 Sa, 09.00 Uhr, VaKi-Turnen
www.elternclub.ch

Fachstelle für Altersfragen

Füllerichstr. 51, Gümligen, Tel. 031 530 13 41.
Tel. Erreichbarkeit: Mo–Do, 08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr; Fr, 08.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.
karin.clemann@altersfragen-muri.ch
www.altersfragen-muri.ch

FC Muri-Gümligen

Sa, 25. April, 10.00 Uhr, KuRa, Jun. Fc – F-Turnier. 13.00 Uhr, KuRa, Jun. Da – FC Wabern a. 16.00 Uhr, Füllerich 1, 2. Liga interregional – A.S. Italiana. 19.00 Uhr, Füllerich 1, 4. Liga – Ostbärn FC.
 Mi, 29. April, 19.30 Uhr, Füllerich 2, Jun. C Promotion – FC Dürrenast a. www.fcmg.ch

FC Stella-Azzurra

Sa, 25. April, 14.00 Uhr, Füllerich 2, Junioren C – FC Lerchenfeld b. www.fcstellaazzurra.ch

Freizeitwerkstätte

Kursprogramm 2026 siehe www.freizeitwerkstaette.ch
 Di, 28. April, 17–21 Uhr: Offene Werkstatt mit Leiter (ohne Anm.). Kurse: 1. Mai, Kreativ Modellieren mit Ton; 7. Mai, Heilstein Schmuck.

Gymnastik für Frauen

im Manuelschulhaus (Elfenau). Jeden Do, 19.45–20.45 Uhr. Info: E. Husi, Tel. 078 666 26 12

Hatha Yoga für Frauen

Di, 18.30–19.45 Uhr im Studio Luma Pilates & Yoga. Info: Erika Loosli, www.lebe-ineinklang.ch

Hippity Hop into English

Englischspielgruppe für 2- bis 4-jährige D- oder E-sprechende Kinder. Fr, 09.00–11.00 Uhr, in der Gemeindebibliothek. Schnupperlektion gratis. Info: Sarah Miescher, Tel. 079 377 72, miescher@hopskipandjump.ch

Kita Balou

Thunstrasse 18, Muri. Betreuung für Kinder ab 3 Monaten bis zum Schuleintritt. Kindergartenabholung Schulhaus Horbern, Ferienbetreuung. Info: Tel. 031 951 77 80 www.kita-balou.ch

Laufgruppe gerbersport

Lauftraining für Kinder ab 7 Jahren, Mi, 17.00 Uhr, Sportanlage Füllerich; Dauer 75 Min. Intervalltraining für Jugendliche und Erwachsene. Mi, 18.30 Uhr, Besammlung im Geschäft SOL-ID (Zentrum Gümligen); Dauer 90 Min. Info: www.gerbersport.ch/laufgruppe

Liederfrauen Muri-Gümligen

Mo, 27. April, 19.45 Uhr, Probe im Bärtschihus. Schnuppersängerinnen willkommen. Info: Bettina Staub, 079 646 32 23; bettina.staub@bluewin.ch www.liederfrauen-muri-guemligen.ch

MüZe-Treffpunkt

Thoracherhus, Kranichweg 10, Muri.
 Do, 23. April, 09.15–10.15 Uhr: English with Fun for Kids
 Do, 23. April, 14.00–15.00 Uhr: Offenes Stilltreffen und -beratung La Leche League
 Sa, 25. April, 10.00–16.00 Uhr: Repair-Café. Cafeteria hat geöffnet!
 Mi, 29. April, 14.30–16.00 Uhr: Kinderkino
 Mi, 29. April, 20.00–22.00 Uhr: Hauptversammlung in der Cafeteria
 Do, 23. April, 09.15–10.15 Uhr: English with Fun for Kids
 Di, 5. Mai, 14.00–17.00 Uhr: Elterncafé mit MVB
 Do, 7. Mai, 09.15–10.15 Uhr: English with Fun for Kids
 Sa, 9. Mai, 09.00–17.00: Bärtschihus Dorfmarät Cafeteria, Spielzimmer, Secondhandladen und Kurse. Öffnungszeiten: Di–Fr, 08.30–11.30 / 14.00–17.00 Uhr. info@mueze-muri-guemligen.ch www.mueze-muri-guemligen.ch

Murigarten

Gemeinschaftsgarten Muri-Gümligen, Egghölzliweg 18, Muri. Sa, 25. April, ab 9 Uhr: Schnuppermorgen; Mithelfen, Einblicke bekommen, Leute treffen... Infos: www.murigarten.ch

Musikschule Muri-Gümligen

Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene: Eltern-Kind-Musizieren, Musik für die Jüngsten, Instrumentalunterricht, Gesang, Improvisation, Orchester- und Ensemblespiel. Verschiedene Stile von Klassik bis Pop. Nächster Anmeldetermin 1. Juni 2026. Sekretariat Musikschule Muri-Gümligen, Öffnungszeiten: Mo+Do, 08.30–11.00 / 14.00–17.00 Uhr, Di, 08.30–11.00 Uhr. Tel. 031 951 23 83, musikschule@villamettlen.ch www.villamettlen.ch

Musikgesellschaft Harmonie Muri (MuHaMu)

Proben jeweils Di, ab 20.15 Uhr, im Bärtschihus Gümligen (Zusatzproben am Freitag). Neu- und WiedereinsteigerInnen sind jederzeit herzlich willkommen! Auskunft: Eveline Leuenberger, Präsidentin, Tel. 079 561 90 64. www.muhamu.ch

Nachbarschaft Muri-Gümligen

Füllerichstrasse 51, Gümligen, Tel. 031 951 81 81, info@nachbarschaft-mg.org
 Erreichbarkeit: Mo, 08.30–11.30 und 14.30–17.30 Uhr im Büro der Bibliothek; Do, Flying Büro, 09.00–11.00 Uhr (Standort siehe Homepage). Infos: www.nachbarschaft-mg.org

Naturschutzverein MuGüRü

Sa, 25. April, 09.00–13.00 Uhr: Untere Walch, Blumenwiese pflegen, Niophyten zupfen. Info / Anmeldung: nvv-muguru.ch oder Tel. 079 739 08 55.

Obst-&Gartenbauverein Gümligen-Muri

Veranstaltungen und infos: www.gartenbauverein-guemligen-muri

Rücken- und Beckenbodengymnastik in Muri

Auf der Basis von Yoga und der Feldenkraismethode. Morgen- und Abendkurse, Info: Lisa Röthlisberger, 031 951 66 56.

Satus Sportverein Gümligen

Tanz + Spiel Kids: Di, 17.15–18.15, Füllerich Tanz Jugend: Di, 18.15–19.30, Füllerich Bodytoning: Di, 19.30–20.30, Melchenbühl Turnerinnen: Mi, 19.30–21.00, Moos Frauen: Mi, 19.30–21.00, Moos Männer: Do, 19.30–21.00, Melchenbühl Männer-Oldies: Do, 18.30–19.30, Melchenbühl Geräteturnen Jugend gemischt: Do, Anfänger, 18.00–20.00, Füllerich

Geräteturnen Fortgeschrittene: Do, 19.30–21.00, Füllerich Leichtathletik Jugend gemischt: Fr, 18.00–19.30, Füllerich Seniorinnen: Fr, 08.50–09.50, Bärtschihus Walking: Mo, 16.00–17.00, Schützenhaus Gümligen.

Info: Marlies Marti, 031 951 29 04
 Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen!
 Info Verein: Simeon Jordi, Tel. 079 675 25 66. Jahresbeiträge: CHF 150.00 Aktive / 130.00 Junioren / 120.00 Jugendliche / 25.00

Passive (Gratis-Probetraining jederzeit möglich). www.satus-guemligen.ch

Schachklub Bantiger

Schachspiel jeden Di, 19.30–22.00 Uhr, Thoracherhus, Kranichweg 10, Muri. Info: Urs Gantner, 079 321 85 72 / u.gantner@bluewin.ch <http://www.skbantiger.ch/>

Schützengesellschaft Muri-Gümligen

300m: Sa, 25. April, 10.00–12.00 Uhr, Freie Übung.
 Mi, 29. April, 17.30–19.30 Uhr, Freie Übung.
 Sa, 2. Mai, 10.00–12.00 Uhr, Freie Übung + Training Teilnehmer eidg. Schützenfest Chur.
 Mi, 6. Mai, 17.30–19.30 Uhr, Freie Übung.

25m/50m:

Sa, 25. April, 10.00–12.00 Uhr, Freie Übung.
 Mi, 29. April, 17.30–19.30 Uhr, Freie Übung.
 Sa, 2. Mai, 10.00–12.00 Uhr, Freie Übung + Training Teilnehmer eidg. Schützenfest Chur.
 Mi, 6. Mai, 17.30–19.30 Uhr, Freie Übung. www.schuetzen-muri-guemligen.ch

Seniorencafé im Bärtschihus

Tel. 031 951 36 40
 Jeweils Mi, 09.00–17.00 Uhr; feine Suppe zum Zmittag. Infos: www.seniorenrat-muri-guemligen.ch

Seniorenturner Muri-Gümligen

Jeden Mi (ausser Schulferien), 08.30–10.00 Uhr, Turnhalle Füllerich, Gümligen. Schnuppern jederzeit willkommen. Auskunft: Tel. 079 674 85 94 / p.r.hartmann@bluewin.ch oder <https://altersfragen-muri.ch/> seniorenturner-muri-guemligen

Senioren-Trainingsgruppe Aebnit

Mo, 18.00–20.00 Uhr, jederzeit Schnuppern. Info: Willy Mühlematter, Tel. 031 951 22 61.

Singfoniker Muri-Gümligen

Do, 23. April, 19.00 Uhr, Hauptversammlung im Bärtschihus. Do, 30. April, 20.00 Uhr, Probe im Bärtschihus. www.singfoniker.ch

SOL-ID Athletes World

Füllerichstr. 53, Gümligen
 Pilates-Angebot: Di, 17.30–18.30 Uhr, Pilates Flow; 18.45–19.45 Uhr, Pilates; 20.00–21.00 Uhr, Pilates Flow. Do, 09.00–10.00 Uhr, Pilates; 12.15–3.00 Uhr, Pilates Lunch Break
 Anmeldung / Info: info@sol-id.ch www.sol-id.ch/pilates-g

Spielgruppen Eichezwärgli

Für Kinder ab 2,5-jährig im Stöckli am Kräyigenweg 76, Muri. Mo, Di, Mi, Do, 08.30–11.30 Uhr. www.eichezwargli.ch

Spielgruppen Elternclub

Fr, 1. Mai, 08.45–11.15 Uhr, Schnuppern im Bärtschihus. Mo + Di + Mi, 08.45–11.15 Uhr, für Kinder ab 2,5-jährig im Bärtschihus
 Mi, 08.45–11.45 Uhr, für Kinder ab 3-jährig im Hüenliwald. www.elternclub.ch

Taekwondo Bern

Für Kinder und Erwachsene ab 4 Jahren. Tiger Training: Mo + Mi + Fr, 16.00–16.50 Uhr. Familientraining I: Mo + Mi + Fr, 16.30–17.30 Uhr. Familientraining II: Mo + Mi + Fr, 17.30–18.45 Uhr. Jugendtraining: Mi + Fr, 17.30–19.00 Uhr. Erwachsenentraining: Mo + Mi + Fr, 19.00–20.30 Uhr.

Aktives Fitness Training für Frühaufersteher: Mo + Mi + Fr, 06.00–07.00 Uhr (Bootcamp) und Di + Do, 08.30–09.30 Uhr (Body Sculpt). Power Arena, Feldstrasse 32 A, Gümligen. tkd.muri@gmail.com www.taekwondobern.ch

Tennisclub Füllerich

Dieser Club zeichnet sich nicht nur durch die neuen Allwetter-Sandplätze (365 Tage offen) und das breite Angebot an verschiedenen Abonnementen aus, sondern vor allem durch den familiären Umgang unter den Clubmitgliedern. Für EinsteigerInnen bietet der Club preisgünstige Schnupperangebote an. Infos: Tina Rosenberger, 079 455 17 36 / spiko@tcfuellerich.ch.

Tennisclub Thoracker-Muri

Neumitglieder jederzeit willkommen! Trainingsangebot Tennisschule «Tennis Muri». Vermietung von Tennisplätzen. Info: Pascal Neuenchwander, 079 570 75 11 / pascal.neuenchwander@tcthoracker.ch www.tcthoracker.ch

Theatertanz und Popdance

für Kinder und Teens im Bärtschihus
 Einstieg jederzeit; gratis Schnuppern. Info: Therese Dennler, Tel. 031 951 02 37 www.dennler-tanz.ch

Trachtengruppe Muri-Gümligen

Mi, 29. April, 19.30 Uhr, Gemeinsam Volkslieder singen und / oder Volkstanzen. www.trachtengruppe-muri-guemligen.ch

Turnverein Muri-Gümligen

Jugi Unterstufe, 7–10jährig, Kinder (Fitness, Spiele, Allround); Do, 18.00–19.30 Uhr, Moos. Jugi Oberstufe, 11–15jährig, Jugendliche (Leichtathletik-Spiele);

Do, 18.00–19.30 Uhr, Moos. Sportgruppe gemischt, Fr, 20.00–21.45 Uhr, Moos. Fitnessriege gemischt, Mo, 19.30–21.00 Uhr, Füllerich Frauen 50plus, Mi, 19.45–21.15 Uhr, Melchenbühl Senioren, Mi, 18.15–19.45 Uhr, Melchenbühl

Allgemeine Infos:

Kein Training während den Schulferien!
 Jahresbeiträge: Aktive CHF 150.00 / Jugend 16–20jährig CHF 100.00 / Jugend bis 16jährig CHF 75.00 / Passive und Gönner mind. CHF 25.00. Schnuppertrainings willkommen und gratis. Auskünfte: Martin Stalder, Tel. 078 729 31 53 / tkaktive@tv-mg.ch www.tv-mg.ch

Unterwasserhockey

Training im Schulschwimmbad Melchenbühl. Di, 20.00–20.45 Uhr / Sa, 14.00–14.45 Uhr (Junioren). Schnuppern jederzeit willkommen. j.boldt@me.com www.uwhbern.ch

Vitaswiss Fit-Gymnastik

für Frauen und Männer 50+, jeweils Mi, 18.30–19.30 Uhr, Turnhalle Horbern, Muri (ohne Schulferien). Infos: Kerstin Zbinden, Tel. 079 652 65 30.

Walking und Nordic Walking

Mo, 16.00–17.00, Schützenhaus Gümligen. Info: Marlies Marti, 031 951 29 04

Yin Yoga

Ruhige, ausgleichende Yogapraxis – auch für EinsteigerInnen. Fr, 26. Juni, 18.30 Uhr; mit Maria-Rosa Troia. www.lumapilates.yoga

Reklame



Die Rasensaison beginnt!
 Frühjahrs-Rasenpflege und Bepflanzung – wir bringen Ihren Garten in **Bestform**: von **Düngen** und **Vertikutieren** bis **Nachsaat** oder **Rollrasen** für **sattes Grün**, ergänzt durch gepflegte, **blühende Staudenrabatten**.
 Unser Service - Ihre Freizeit!
 031 921 00 00
www.christen-gartenpflege.ch

NEU! Gartenpflege im ABO das ganze Jahr.

singfoniker
muri - gümligen
der aufgestellte gemischtchor

Samstag, 9. Mai 2026

35. Bärtschihusmärit 2026

Märit: 9 – 17 Uhr
Foodzone: 9 – 18 Uhr

Büchermärit

im Seminarraum

Märit-Bistro

im Bärtschihus und bei schönem Wetter
auch auf der Terrasse

morgens: Kaffee und Gipfeli

Mittagsmenü: Steinpilzrisotto

zwischen durch: Burehof-Glace

Die Singfoniker freuen sich auf Ihren Besuch!
www.singfoniker.ch

Gesucht: in Muri b. Bern
Bauland, Umbau- oder Abbruchobjekt
Bauzone W2 oder W3
info@fidag.ch | Telefon 031 950 20 25



«Liebe Versicherte der Generalagentur Bern-Ost:

**Dank Genossenschaft beteiligen
wir Sie mit 3,1 Millionen an
unserem Erfolg.»**

die Mobiliar

Generalagentur Bern-Ost
Pascal Domig
T 031 938 38 38, bern-ost@mobiliar.ch
mobiliar.ch/bern-ost

200 Jahre

2790335



12 298 Espresso getrunken.
810 Nächte durchgearbeitet.
1 neue Therapie gegen Krebs entwickelt.



Mit Ihrer Spende fördern wir engagierte Forscherinnen und Forscher,
um die Behandlungsmethoden gegen Krebs immer weiter zu verbessern.
IBAN CH67 0900 0000 3000 3090 1, www.krebsforschung.ch

krebsforschung schweiz

Damit Heilung zur Regel wird.